

Wasser-Wirtschaft



Alles im Fluss mit der Varial World Edition

Wasserverband Siegen-Wittgenstein

Wasser ist unser kostbarstes Gut. Vom wertvollen Nass verbrauchen die Deutschen jährlich ca. 127 Liter pro Kopf. Im Siegerland und in Wittgenstein wird für Mensch, Vieh, Wirtschaft und Industrie eine Trinkwassermenge von etwa 16 Mio. m³ pro Jahr benötigt. Um diese Menge bereitstellen zu können, stehen dem Wasserverband Siegen-Wittgenstein (WVS) die Obernautalsperre, die Breitenbachtalsperre, das Grundwasserwerk Siegtal sowie weitere Grundwassergewinnungsanlagen zur Verfügung. Seit über 60 Jahren wird hier Wasser unter strengsten Lebensmittelvorschriften aufbereitet und den umliegenden Kommunen als Trinkwasser zur Verfügung gestellt.

Zu den weiteren Aufgaben gehören der Bau und Betrieb von Gewinnungsanlagen sowie der Hochwasserschutz und die Regulierung des Grundwasserspiegels. All diese Bereiche sind nicht ohne die passende IT-Unterstützung in der Finanzbuchhaltung oder der Verbrauchsabrechnung zu bewältigen. Dabei müssen die IT-Lösungen auf die besonderen Anforderungen des Wasserverbands eingehen, die sich von den Bedürfnissen eines Hersteller- oder Dienstleistungsunternehmens unterscheiden. Für die Bewältigung dieser Aufgaben vertraut der Wasserverband Siegen-Wittgenstein schon seit Jahren auf die Varial-Software und die Unterstützung des zertifizierten Varial-Partners J. M. software solutions GmbH aus Brilon.

Varial für die Wasserwirtschaft

Der WVS steuert mit den Varial-Lösungen seit vielen Jahren die notwendigen Abrechnungen mit den Wasserwerken, die wiederum die Wasserversorgung von 300.000 Einwohnern im Verbandsgebiet übernehmen. Dafür werden von den



Varial-Software

Die Varial-Software umfasst eine Reihe moderner Software-Komponenten, die die Bereiche Finanzwesen, Controlling und Personalwirtschaft abdecken. Die Lösungen können in Unternehmen jeder Größe eingesetzt werden, vom Kleinbetrieb über den Mittelstand bis hin zu öffentlichen Verwaltungen und international operierenden Großunternehmen. Varial setzt auf die Integration von Softwareprodukten in unterschiedliche Branchenlösungen im Sinne von Best-of-Breed-Lösungen. Die Varial-Software ist datenbankunabhängig, plattformneutral und branchenunabhängig.

Das Unternehmen

Die Marke Varial wurde 1991 gegründet und gehört heute zur internationalen Infor-Gruppe. Infor unterstützt 70.000 Kunden in mehr als 200 Ländern und Regionen, ihre Prozesse zu verbessern, weiter zu wachsen und sich schnell an veränderte Geschäftsanforderungen anzupassen. Der Vertrieb und die Implementierung der Varial-Lösungen erfolgt über zertifizierte Software- und Systemhäuser, die mit ihrer langjährigen Varial-Erfahrung auch für den First-Level-Support zur Verfügung stehen.

Infor (Deutschland) GmbH

Kriegerstr. 1 c

30161 Hannover

Tel.: +49 511 93689200

info.varial@infor.com

www.varial.de



Obernau-Talsperre

75 Mitarbeitern jährlich 16.000.000 m³ Wasser gewonnen, aufbereitet und in die Mitgliedskommunen transportiert. Dazu betreibt der WVS nicht nur die Talsperren und Grundwassergewinnungsanlagen, sondern ist zudem auf 319 km Transportleitungsnetz, 28 Hochbehälter und 29 Pumpwerke angewiesen. Mit entsprechenden Aufbereitungsanlagen erfüllt der WVS die hohen Qualitätsanforderungen und hygienischen Bedingungen an das Trinkwasser, mit dem 13 Kommunen im Umkreis beliefert werden.

Modernisierung der IT-Landschaft

Der Wasserverband hatte mit der Vorgängersoftware Varial Guide bei der Verwaltung der Finanzbuchhaltung lange Jahre gute Erfahrungen gesammelt. Als die IT-Landschaft des Verbands

modernisiert wurde, stieß die bestehende Software-Konstellation jedoch an ihre Grenzen. „Die Anlagenbuchhaltung erfolgte damals noch über ein Programm einer Ein-Mann-Firma. Dieses funktionierte aber nicht mehr im Zusammenspiel mit unserer modernen Serverlandschaft“, schildert Carsten Pritz, stellvertretender Geschäftsführer und Verwaltungsleiter des Wasserverbands Siegen-Wittgenstein, das Problem.

Geringe Prozesstiefe - hohe Flexibilität

Bei den Überlegungen zu einer neuen Software spielten die Besonderheiten der Wasserwirtschaft eine große Rolle. „Wir haben praktisch keine Kundenseite“, beschreibt Carsten Pritz die spezielle Situation des Verbands. „Und auch die Lagerbuchführung ist mit etwa 170

Artikeln nicht mit der Größenordnung eines produzierenden Unternehmens vergleichbar“, fährt er fort. „Jedoch haben wir aufgrund der Besonderheiten der Wasserwirtschaft relativ hohe Ansprüche an die Flexibilität unserer IT-Lösungen.“ Daher war für den WVS eine auf den geringeren Umfang der betreffenden Geschäftsprozesse angepasste Software besonders wichtig. Man entschied sich schließlich zur Umstellung von Varial Guide auf die neue Software-Generation von Varial, der Varial World Edition.

„Die Besonderheiten eines Verbands erfordern eine extrem flexible Software!“

Software-Auswahlprozess

Leicht gemacht hat sich der Verband die Auswahl nicht. „Wir sind nicht unbelesen auf die Varial World Edition als Nachfolger von Guide umgestiegen“, berichtet C. Pritz. „Wir haben auch die Angebote anderer Anbieter verglichen. Mit der Varial World Edition fanden wir aber eine Lösung, die am besten auf unsere Bedürfnisse angepasst und optimiert werden konnte“, erklärt der Wasser-Experte.

„Wir kamen zu dem Schluss, dass die Lösungen anderer Firmen für die Anforderungen des Wasserverbands schlicht zu groß und unflexibel sind. Wir brauchten ein Elektrofahrrad und bekamen immer gleich ein ganzes Auto angeboten“, bringt Carsten Pritz das Problem bei der Suche nach der passenden Unternehmenssoftware auf den Punkt.

Maßgeschneiderter Standard

Mit der Varial World Edition hat der WVS sich für eine moderne Standardlösung entschieden, die alle benötigten Funktionen enthält, aber genügend Freiraum für individuelle Anpassungen bietet. Der Varial-Partner J.M. software solutions GmbH, der bereits seit vielen Jahren die IT-Landschaft des Wasserverbands betreut, überzeugte den WVS besonders durch die individuelle Einrichtung des Navigationsmenüs.

„Schlanke Software - schnelles Arbeiten. So soll es sein!“

Das Menü wurde gezielt auf den gewünschten Softwareumfang angepasst und bietet die Möglichkeit einer funktio-

nellen Erweiterung, sollten sich die Geschäftsbedingungen des WVS in Zukunft einmal ändern. „So können wir mit einer schlanken, schnellen und einfach zu bedienenden Software arbeiten, die uns trotzdem alle Möglichkeiten offenhält“, freut sich C. Pritz.

Umstieg auf Varial World Edition

Mit Unterstützung von J.M. software solutions GmbH erfolgte in 2012 der Umstieg auf die Varial World Edition. „Seit Mai 2012 sind wir nun im Echtzeitbetrieb. Damit wird jetzt der gesamte kaufmännische Bereich, von der Anla-

„Nur bei Varial bekamen wir nicht gleich ein ‚ganzes Auto‘ angeboten als wir nach einem ‚Elektrofahrrad‘ fragten.“



Wasserentnahme-Turm Obernau-Talsperre



Varial-Partner:

J.M. software solutions GmbH

Die 1998 gegründete J.M. software solutions GmbH ist in den Bereichen Vertrieb, Beratung, Implementierung, Support und Programmierung von Software tätig. Das Unternehmen arbeitet branchenunabhängig und unterstützt seine Kunden in allen IT-Segmenten. Das mittelständische Softwarehaus hat sich u. a. als zertifizierter Partner der Varial Software einen exzellenten Ruf für Installation, Beratung und Schulung sowie als Entwicklungspartner für Varial-Produkte (Finanz- und Personalwesen) erworben.

Dafür stehen den momentan ca. 600 Kunden erfahrene Varial-Berater zur Verfügung, die auch die Datenkonvertierung von Fremdsystemen zur Varial Software nicht scheuen. Zudem werden auf Kundenwunsch Reporting-Tools, individuelle Softwareerweiterungen und Schnittstellen zur Varial Software erstellt.

» www.jmsolutions.de



genbuchhaltung, über die Kostenrechnung bis zur Finanzbuchhaltung durch ein einheitliches System abgewickelt“, freut sich Carsten Pritz über die unkomplizierte Umstellung.

Integration zwischen Finanzwesen und ERP

Zusätzlich hat der Wasserverband Siegen-Wittgenstein einige Zeit später auch Varial ERP eingeführt, worauf die Mitarbeiter des WVS in Schulungen vorbereitet wurden. „Das Feedback unserer Mitarbeiter war von Anfang an positiv. Und auch die Testläufe der Schnittstellen zum Ausleseprogramm haben einwandfrei funktioniert“, berichtet der stellvertretende Geschäftsführer.

Auf den Partner kommt es an

„Dass die Umstellung so reibungslos funktioniert hat, liegt zu einem großen Teil an der Professionalität von J.M.“, erklärt C. Pritz. „Schon seit Jahren werden wir von dem Varial-Partner zuverlässig betreut. Gab es doch mal ein Problem, wurde sofort nachgebessert“, beschreibt Carsten Pritz die Zusammenarbeit. Nur das Personalwesen des WVS wird im Moment noch über Varial Guide verwaltet. Aber auch hier ist in nächster Zeit die vollständige Umstellung geplant. „Wenn der Personalbereich in Zukunft auch noch über die Varial World Edition läuft, ist die Gesamtlösung aus einer Hand perfekt“, resümiert Carsten Pritz abschließend.



Obernautalsperre